gesundheitsberufe bern

Profis für Menschen

Finde deinen Weg in die Gesundheitsberufe und werde ein Profi für Menschen.

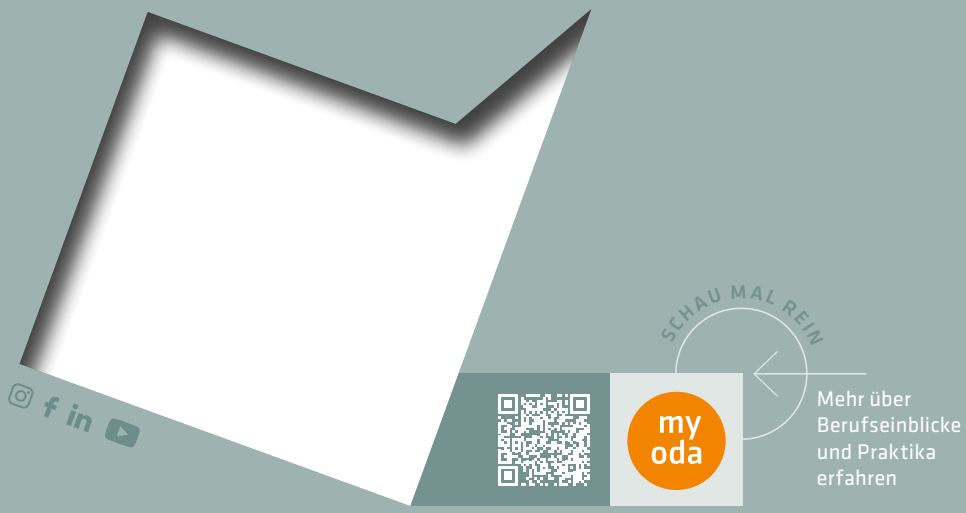
Die Welt der Gesundheitsberufe im Überblick

DIE ZUKUNFT STARTET HIER

Überblick

Allgemeines
Editorial → 3
Bildungssystematik → 4
Ausbildungsstufen → 34
myoda → 35

Gesundheitsberufe
Assistent/in Gesundheit und Soziales EBA (AGS) → 6
Fachfrau/mann Gesundheit EFZ (FaGe) → 8
Dipl. Aktivierungsfachfrau/mann HF → 10
Dipl. Biomedizinische/r Analytiker/in HF → 12
Dipl. Dentalhygieniker/in HF → 14
Dipl. Fachfrau/mann Operationstechnik HF → 16
Dipl. Pflegefachfrau/mann HF → 18
Dipl. Radiologiefachfrau/mann HF → 20
Dipl. Rettungssanitäter/in HF → 22
Bachelor of Science / Ergotherapie → 24
Bachelor of Science / Ernährung und Diätetik → 26
Bachelor of Science / Hebamme → 28
Bachelor of Science / Pflege → 30
Bachelor of Science / Physiotherapie → 32



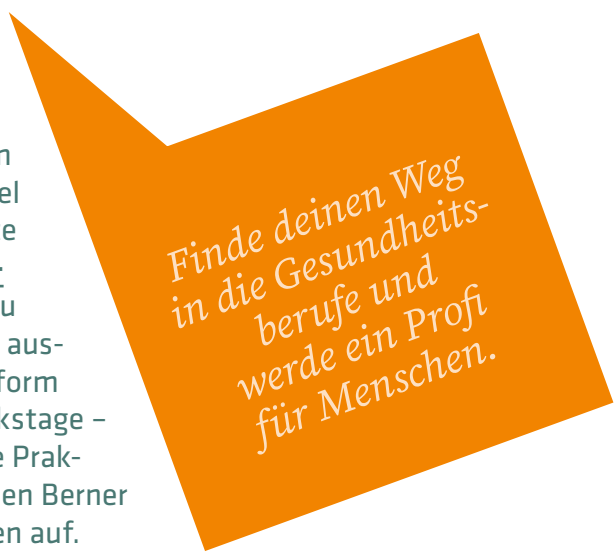
Impressum
Redaktion, Texte: OdA Gesundheit Bern, Sägemattstrasse 1A, 3098 Köniz, www.oda-gesundheit-bern.ch | Gestaltung: Antje Kroll-Witzer, la kritzer – design, Visuelle Kommunikation, www.la-kritzer.ch | Fotos: Reto Andreoli und OdA Gesundheit Bern | Druck: Wolfau Druck AG, Weinfelden, www.wolfau-druck.ch
© OdA Gesundheit Bern, August 2025

Entdecke die vielfältigen Möglichkeiten

Gesundheitsberufe bringen dich nah an ganz verschiedene menschliche Geschichten heran. Du bist dabei und hast eine wichtige Rolle, wenn ein neues Leben zur Welt kommt, eine Verletzung behandelt werden muss, der Grund für Probleme gesucht wird oder der Alltag von Patient:innen, Bewohner:innen und Klient:innen erleichtert werden soll.

Schlägst du einmal den Weg der Gesundheitsberufe ein, sind die Möglichkeiten danach fast unendlich: Viele spannende Spezialisierungen und Weiterbildungen stehen dir offen!

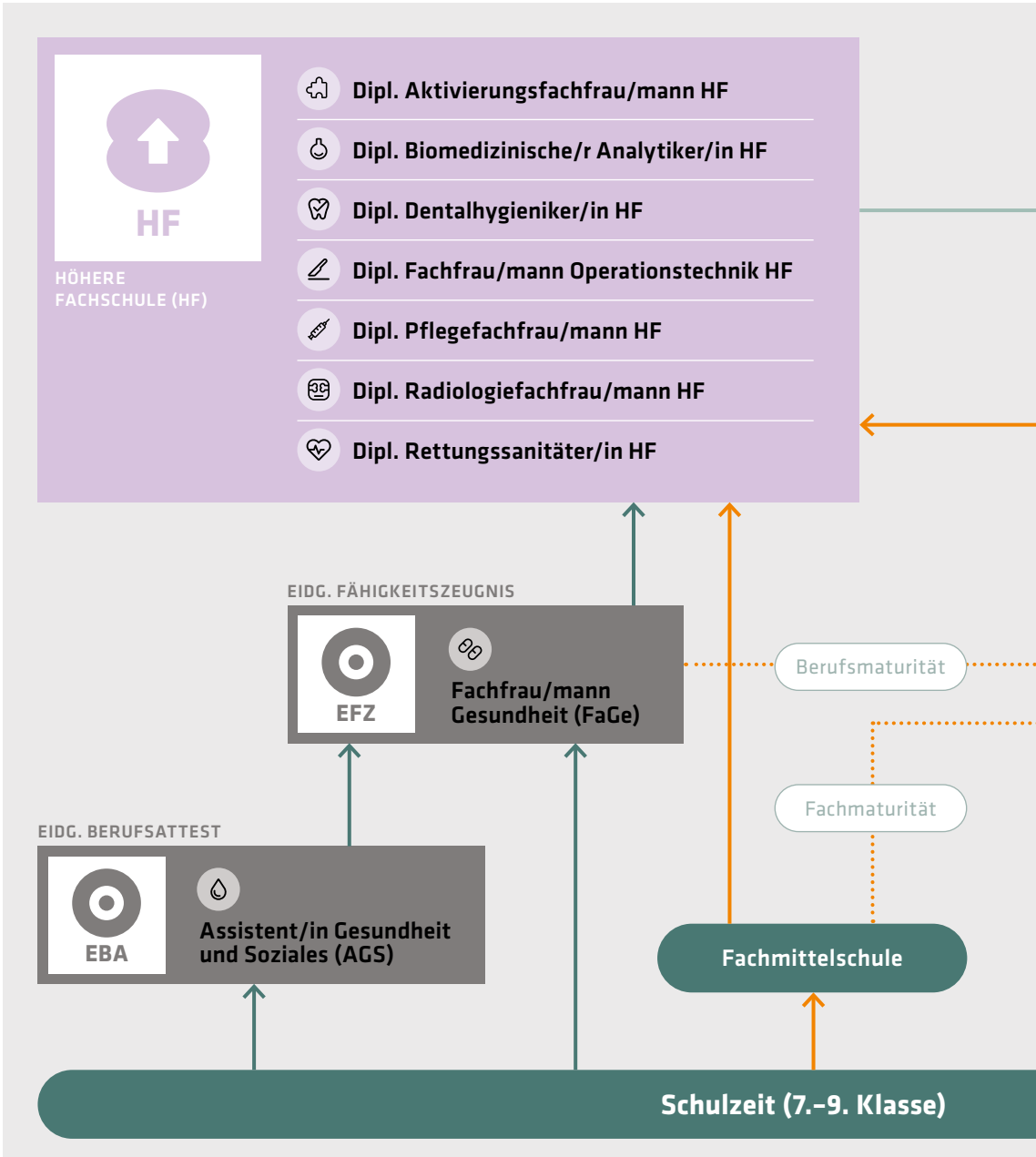
Was muss ich können, was lerne ich, welcher Beruf passt zu mir? Antworten findest du auf den folgenden Seiten – und noch viel mehr auf der Website **gesundheitsberufe-bern.ch**. Möchtest du verschiedene Berufe ausprobieren? Die Plattform **myoda** listet Einblickstage – und unterschiedliche Praktikumsarten – in vielen Berner Gesundheitsbetrieben auf.



Hast du Fragen zu den Gesundheitsberufen?
Die Schulen, Betriebe und wir sind für dich da!

P. S.: Die Farben in dieser Broschüre zeigen dir,
welche Berufe zu welcher Bildungsstufe gehören.

Dein Weg in die Gesundheitsberufe – ein detailierter Überblick



Einblickstage zum Berufe kennenlernen und Praktika
für die Berufslehre, FMS-, HF- und FH-Ausbildungen unter
myoda.gesundheitsberufe-bern.ch

NEW APP
my oda

FH

FACH-
HOCHSCHULE (FH)

- **Bachelor of Science / Ergotherapie**
- **Bachelor of Science / Ernährung und Diätetik**
- **Bachelor of Science / Hebamme**
- **Bachelor of Science / Pflege**
- **Bachelor of Science / Physiotherapie**

Schau dir alle
Berufe online an

Praktikum

Gymnasium

Bildungswege

- Grundbildung (Lehre)
- Höhere Fachschule (HF)
- Fachhochschule (FH)

Diese Wege kannst du direkt machen

Für diese Wege brauchst du noch etwas

GRUNDBILDUNG
LEHRE

Assistent/in Gesundheit und Soziales EBA (AGS)

Klingt spannend?
Schau mal rein!

Menschen unterstützen mit Verständnis,
Freundlichkeit und einem offenen Ohr

Du willst mit Menschen arbeiten und helfen? Als AGS bist du für andere da, unterstützt sie im Alltag und bist Teil eines Teams – jeder Tag bringt etwas Neues!

Ausbildung
- 2 Jahre Grundbildung (Lehre), Abschluss mit EBA (Eidgenössisches Berufsattest)
- 3 Lernorte: Lehrbetrieb, Berufsfachschule mit Richtung Gesundheit in deiner Region, Überbetriebliche Kurse
- Lehrlingslohn
- Start August

Was brauche ich für den Job?
- Obligatorische Schule abgeschlossen
- Ich mag den Kontakt zu Menschen.
- Ich bin hilfsbereit und mitfühlsam.
- Ich rede klar, bin geduldig, respektvoll und freundlich.

Wo arbeite ich als AGS?
- Alters- und Pflegeheime
- Psychiatrische Kliniken
- Reha-Zentren
- Spitex (Pflege und Hilfe zu Hause)

Was mache ich als AGS?
- Ich helfe den Patient:innen/Bewohner:innen/Klient:innen beim An- und Ausziehen sowie Waschen.
- Ich unterstütze beim Essen und Trinken.
- Ich messe Puls, Blutdruck, Gewicht und Grösse.
- Ich arbeite mit dem Team zusammen und erledige administrative Arbeiten am Computer.

Warum passt AGS zu mir?
- Ab Tag 1 bin ich dabei, helfe mit und lerne direkt bei der Arbeit.
- Ich habe ein gutes Herz, höre zu und bin für andere da – genau mein Ding.
- Mir stehen viele weitere Wege offen: FaGe (verkürzte Lehre), Spezialisierungen (Langzeit, Notfall, Anästhesie, Intensiv, Kinder), HF & Bachelor.

EINBLICKE & PRAKTIKA

my oda

Schau rein, lerne den Beruf AGS kennen und bewirb dich für einen Einblickstag oder ein Berufswahlpraktikum über **myoda.gesundheitsberufe-bern.ch**

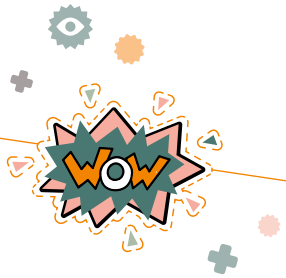
GRUNDBILDUNG
LEHRE

Fachfrau/mann Gesundheit EFZ (FaGe)

Klingt spannend?
Schau mal rein!

Pflegen, helfen und organisieren –
mit Köpfchen, Herz und Verantwortung

Du willst einen Job, bei dem du etwas bewirkst? Als FaGe bist du nah am Menschen, übernimmst Verantwortung und arbeitest im Team – kein Tag ist wie der andere!



Ausbildung
- 3 Jahre Grundbildung (Lehre), Abschluss mit EFZ (Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis)
- 2 Jahre verkürzte Lehre mit AGS-Vorbildung oder FaGe für Erwachsene
- 3 Lernorte: Lehrbetrieb, Berufsfachschule mit Richtung Gesundheit in deiner Region, Überbetriebliche Kurse
- Lehrlingslohn
- Wenn ich möchte: Berufsmaturität während der Lehre (BM1) oder danach (BM2)
- Start August

Was brauche ich für den Job?
- Obligatorische Schule abgeschlossen
- Ich kann mich gut in andere hineinversetzen, arbeite gern im Team und helfe gerne.
- Ich arbeite sorgfältig, zuverlässig und behalte den Überblick.
- Ich rede klar, bin geduldig, respektvoll und freundlich.

Wo arbeite ich als FaGe?
- Spitäler
- Alters- und Pflegeheime
- Psychiatrische Kliniken
- Reha-Zentren
- Spitex (Pflege und Hilfe zu Hause)

Was mache ich als FaGe?
- Ich beobachte die Gesundheit der Menschen, verabreiche Medikamente und leiste im Notfall Erste Hilfe.
- Ich helfe den Patient:innen/Bewohner:innen/Klient:innen beim Waschen und Anziehen.
- Ich messe Temperatur und Blutdruck und nehme Blut- und Urinproben.
- Ich plane Arztbesuche oder Physiotherapie und erstelle Dokumente für die Aufnahme, Verlegung oder Entlassung.

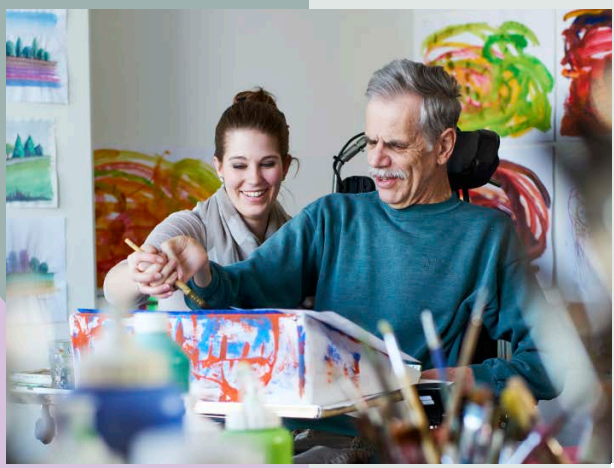
Warum passt FaGe zu mir?
- Die Ausbildung ist abwechslungsreich und voller Begegnungen.
- Ich bin mittendrin statt nur dabei!
- Mir stehen viele weitere Wege offen: Pflege HF (verkürzt), Bachelor Pflege, Spezialisierungen (Langzeit, Notfall, Anästhesie, Intensiv, Kinder).

EINBLICKE & PRAKTIKA
my oda

Erlebe FaGe hautnah – bei einem Einblicktag oder Berufswahlpraktikum über **myoda.gesundheitsberufe-bern.ch**

HÖHERE
FACHSCHULE (HF)

Dipl. Aktivierungs-fachfrau/mann HF



Klingt spannend?
Schau mal rein!

Ressourcen und Potentiale fördern für mehr Wohlbefinden und Selbstbestimmung

Als Aktivierungsfachfrau/mann gestaltest du den Alltag älterer oder beeinträchtigter Menschen mit. Du planst Angebote, die Freude machen und Ressourcen stärken – mit Organisationstalent, Einfühlungsvermögen und viel Gestaltungsspielraum.

Ausbildung
- 3 Jahre Vollzeit
- medi – Zentrum für medizinische Bildung (Höhere Fachschule HF)
- Kombination Theorie und Praxis (40 % Schule, 60 % Praxisbetriebe)
- Ausbildungslohn
- Start August

Das bringst du mit
- Abgeschlossene Berufslehre mit EFZ, Fachmittelschulausweis FMS oder gymnasiale Maturität
- Gute Deutschkenntnisse, Grundlagenkenntnisse Englisch
- Physische, psychische und kognitive Eignung
- Einfühlungsvermögen, Geduld und Freude im Umgang mit Menschen mit Beeinträchtigungen
- Bestandenes Aufnahmeverfahren am medi

Mögliche Arbeitsorte
- Alters- und Tagesheime
- Pflegezentren
- Psychiatrische Kliniken und Spezialkliniken

Aufgaben
- Ich gestalte Aktivierungsangebote, die auf die Bedürfnisse von Einzelpersonen und Gruppen abgestimmt sind.
- Ich unterstütze Menschen dabei, ihre Fähigkeiten zu erhalten und ihre Lebensqualität zu steigern.
- Ich arbeite mit Kolleg:innen aus anderen Berufsgattungen zusammen, pflege den Kontakt mit Angehörigen und führe Freiwillige.

Weshalb passt Aktivierungsfachfrau/mann zu mir?
- Weil ich gerne organisiere, kreativ und musisch bin und es liebe, andere mit meinen Ideen zu begeistern.
- Ich bin einfühlsam und geduldig.
- Mir bereitet das Arbeiten mit hochbetagten Menschen Freude.

HÖHERE
FACHSCHULE (HF)

Dipl. Biomedizinische/r Analytiker/in HF

Klingt spannend?
Schau mal rein!

Labormedizinische Abklärungen mit Expertise, Sorgfalt und einem Auge für Details

Als biomedizinische/r Analytiker/in analysierst du Blut, Gewebe und andere Proben im Labor. Du arbeitest mit Hightech-Geräten, hilfst mit, Krankheiten zu erkennen – und trägst täglich zu richtigen Diagnosen und Behandlungen bei.

Ausbildung
- 3 Jahre Vollzeit
- medi – Zentrum für medizinische Bildung (Höhere Fachschule HF)
- Kombination Theorie und Praxis (50 % Schule, 50 % Praxisbetriebe)
- Ausbildungslohn
- Start September

Das bringst du mit
- Abgeschlossene Berufslehre mit EFZ, Fachmittelschulausweis FMS oder gymnasiale Maturität
- Gute Deutschkenntnisse, Grundlagenkenntnisse Englisch
- Gute Grundkenntnisse in Physik, Chemie, Biologie, Mathematik und Informatik
- Genauigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Konzentration
- Bestandenes Aufnahmeverfahren am medi

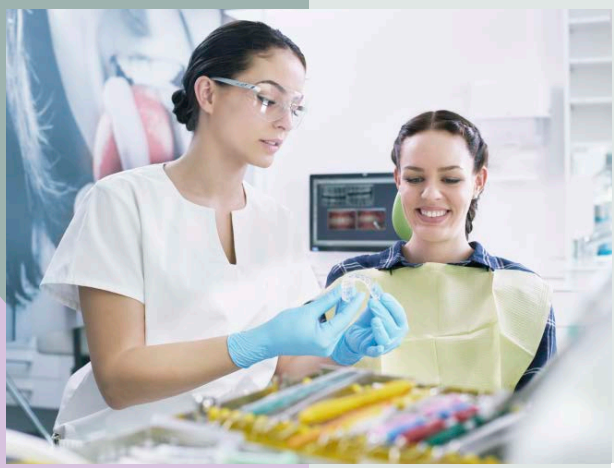
Mögliche Arbeitsorte
- Spitallaboratorien
- Forschungsinstitute und Universitäten
- Arztpraxen und Industrie
- Weitere Tätigkeitsfelder: Forensik, Laborinformatik

Aufgaben
- Ich gewinne und überprüfe Proben nach hohen Qualitätssicherheitsstandards.
- Ich analysiere Laborwerte präzise und reagiere bei kritischen Befunden.

Weshalb passt biomedizinische/r Analytiker/in zu mir?
- Ich arbeite gerne präzise – sowohl selbstständig als auch im Team.
- Hightech, Zahlen und die moderne Laborwelt interessieren mich.
- Ich sehe das Identifizieren von Proben wie das Lösen eines spannenden Rätsels.

HÖHERE
FACHSCHULE (HF)

Dipl. Dental-hygieniker/in HF



Klingt spannend?
Schau mal rein!

Zahnpflege mit Fachkenntnis, exzellenten manuellen Fähigkeiten und modernster Technik

Als Dentalhygieniker/in kümmerst du dich um die Mundhygiene der Patient:innen – auch im Zusammenhang mit der allgemeinen Gesundheit. Du führst selbstständig Behandlungen durch und arbeitest eng mit Zahnärzt:innen zusammen, um die bestmögliche Pflege und Vorbeugung zu gewährleisten.

Ausbildung
- 3 Jahre Vollzeit
- medi – Zentrum für medizinische Bildung (Höhere Fachschule HF)
- Kombination Theorie und Praxis (66 % Schule und Praxis am medi, 33 % Praxis extern)
- Ausbildungslohn
- Start September

Das bringst du mit
- Abgeschlossene Berufslehre mit EFZ, Fachmittelschulausweis FMS oder gymnasiale Maturität
- Gute Deutschkenntnisse, Grundlagenkenntnisse Englisch
- Gute Kenntnisse in Physik, Chemie und Biologie
- Physische, psychische und kognitive Eignung
- Bestandenes Aufnahmeverfahren am medi

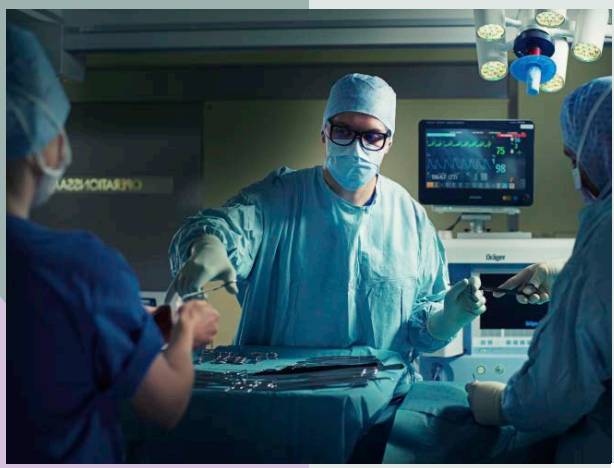
Mögliche Arbeitsorte
- Universitäts- und Schulzahnkliniken
- Zahnärztliche Einzel- und Gruppenpraxen
- Spitäler und Heime

Aufgaben
- Ich führe klinische und radiologische Untersuchungen durch und beurteile den Gesundheitszustand von Zähnen und Mundraum.
- Ich beurteile die Mundhygiene und dokumentiere Beläge, Zahnstein und Verfärbungen.
- Gemeinsam mit dem/r Zahnärzt:in plane ich die Behandlung und führe sie selbständig durch.

Weshalb passt Dentalhygieniker/in zu mir?
- Feine praktische Arbeiten liegen mir.
- Ich mag es, unterschiedliche Patient:innen zu betreuen – vom Kindergartenkind bis zum 80-jährigen Senior.
- Ich arbeite gerne eigenständig sowie im Team, bin einfühlsam und kommunikativ.

HÖHERE
FACHSCHULE (HF)

Dipl. Fachfrau/mann Operationstechnik HF



Klingt spannend?
Schau mal rein!

Präzise OP-Abläufe gewährleisten
mit Fachkompetenz und Verständnis für die Chirurgie

Als Operationstechniker/in bist du ein wichtiger Teil des OP-Teams. Du planst und organisierst den OP-Tagesablauf und bereitest das Material für Eingriffe vor. Auch in heiklen Momenten behältst du den Überblick – mit Fachwissen, Konzentration und Teamgeist.

Ausbildung
- 3 Jahre Vollzeit
- medi – Zentrum für medizinische Bildung (Höhere Fachschule HF)
- Kombination Theorie und Praxis (40 % Schule, 60 % Praxisbetriebe)
- Ausbildungslohn
- Start Oktober

Das bringst du mit
- Abgeschlossene Berufslehre mit EFZ, Fachmittelschulausweis FMS oder gymnasiale Maturität
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Gute Grundkenntnisse in Physik, Chemie, Biologie und Informatik
- Physische, psychische Belastbarkeit
- Medizinisches Interesse und technisches Verständnis
- Bestandenes Aufnahmeverfahren am medi

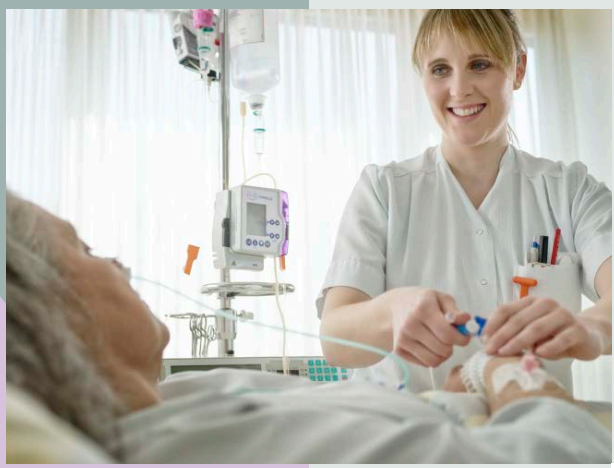
Mögliche Arbeitsorte
- Operationsabteilungen in Spitälern
- Chirurgische Ambulatorien
- Tageskliniken und Endoskopieabteilungen

Aufgaben
- Ich bin Teil des OP-Teams und gestalte den Tagesablauf mit.
- Vor der OP bereite ich Instrumente, Material und Geräte vor und kontrolliere sie.
- Ich assistiere und reiche den Chirurg:innen präzise die richtigen Instrumente.
- Ich reinige, pflege und sterilisiere die Instrumente – und lagere oder entsorge sie professionell.
- Ich betreue Patient:innen vor und nach dem Eingriff.

Weshalb passt Operationstechniker/in zu mir?
- Ich liebe es, genau und konzentriert zu arbeiten.
- Ich interessiere mich für medizinische Zusammenhänge, Organisation, Kommunikation und Technik.
- Ich strebe eine Tätigkeit an, bei der ich moderne Technologien anwenden und gleichzeitig direkt zum Wohlergehen der Patient:innen beitragen kann.

HÖHERE
FACHSCHULE (HF)

Dipl. Pflegefach-frau/mann HF



Klingt spannend?
Schau mal rein!

Pflege HF – komplex denken,
professionell handeln und stetig wachsen

Als Pflegefachfrau/mann trägst du Mitverantwortung für das Wohlergehen von Patient:innen in komplexen Pflegesituationen. Du beobachtest genau, reagierst überlegt und behältst auch in hektischen Momenten den Überblick – mit Empathie und Fachwissen.

Ausbildung

- 3 Jahre Vollzeit (andere EFZ-Grundausbildung als FaGe)
- 2 Jahre Vollzeit resp. 3 Jahre Teilzeit für FaGe
- 1.5 Jahre Vollzeit (Passerelle) für Fachfrau/mann Gesundheit EFZ mit eidg. Fachausweis Langzeitpflege und -betreuung oder Diplomabschluss DN1
- Berner Bildungszentrum Pflege (Höhere Fachschule HF)
- Kombination Schule und Praxis mit 3 Fokussen:
  FOKUS K: Körperlich erkrankte Menschen
  FOKUS P: Psychisch erkrankte Menschen
  FOKUS F: Kinder, Jugendliche, Familien und Frauen
- Ausbildungslohn
- Start Frühling oder Herbst

Das bringst du mit

- Abgeschlossene Berufslehre mit EFZ (FaGe oder andere), Fachmittelschulausweis FMS oder gymnasiale Maturität
- Gute Deutschkenntnisse
- Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie gute Beobachtungsgabe
- Bestandenes Zulassungsverfahren am Berner Bildungszentrum Pflege

Mögliche Arbeitsorte

- Spitäler, Psychiatrische Kliniken
- Alters- und Pflegeheime, Spitex- und Reha-Zentren

Aufgaben

- Ich erledige medizinisch-technische Massnahmen wie Infusionen und Verbandwechsel und unterstütze bei sozialen und ethischen Fragen.
- Ich ermögliche den Patient:innen/Bewohnenden ein würdevolles Leben und Sterben und verfüge über umfangreiches Fachwissen.
- Ich unterstütze Patient:innen in ihrer Selbstständigkeit und Autonomie.
- Ich vermag bei akuten Selbst- und Fremdgefährdungen sicher zu intervenieren.
- Auch die Begleitung von Angehörigen ist ein wichtiges Arbeitselement meiner Aufgaben.

Weshalb passt Pflegefachfrau/mann zu mir?

- Ich arbeite gerne mit Menschen und habe ein ausgeprägtes Einfühlungsvermögen.
- Ich interessiere mich für Anatomie, Krankheitsbilder und die Wirkung von Pflegeinterventionen.
- Ich kann gut priorisieren und handle überlegt.

HÖHERE
FACHSCHULE (HF)

Dipl. Radiologie-fachfrau/mann HF

Klingt spannend?
Schau mal rein!

Modernste radiologische Untersuchungen und Therapien mit Fokus auf Menschen, Technik und Sicherheit

Als Radiologiefachfrau/mann sorgst du dafür, dass Patient:innen sich auch in herausfordernden Momenten gut aufgehoben fühlen. Gleichzeitig arbeitest du mit Spitzentechnologie und führst radiologische Untersuchungen und Therapien professionell durch.

Ausbildung
- 3 Jahre Vollzeit
- medi – Zentrum für medizinische Bildung (Höhere Fachschule HF)
- Kombination Theorie und Praxis (45 % Schule, 55 % Praxisbetriebe)
- Ausbildungslohn
- Start September

Das bringst du mit
- Abgeschlossene Berufslehre mit EFZ, Fachmittelschulausweis FMS oder gymnasiale Maturität
- Gute Deutschkenntnisse, Grundlagenkenntnisse Englisch
- Gute Grundkenntnisse in Physik, Chemie, Biologie, Mathematik und Informatik
- Nothelferausweis
- Bestandenes Aufnahmeverfahren am medi

Mögliche Arbeitsorte
- Universitätskliniken
- Spitäler und radiologische Institute
- Weitere Tätigkeitsfelder: Veterinärmedizin, Industrie und Forschung

Aufgaben
- Ich betreue und überwache Patient:innen vor, während und nach der Untersuchung und positioniere sie fachgerecht.
- Ich habe viel Verständnis für ihre Ängste und Anliegen, handle verantwortungsvoll und einfühlsam in jeder Situation.
- Ich arbeite mit hochkomplexen Geräten, stelle diese präzise ein und halte die Strahlenschutzvorschriften ein.
- Je nach Fachbereich erstelle ich radiologische Aufnahmen, führe Bestrahlungstherapien durch oder analysiere Stoffwechselvorgänge mit radioaktiv markierten Substanzen für eine Diagnose.

Weshalb passt Radiologiefachfrau/mann zu mir?
- Ich interessiere mich für technische Fortschritte und bin bereit, mich stetig weiterzubilden.
- Technologie und Menschlichkeit in einem Beruf vereint – das spricht mich an.
- Ich möchte mehr über Radio-Onkologie, diagnostische Radiologie und Nuklearmedizin erfahren.

EINBLICKE & PRAKTIKA
my oda
Entdecke Einblickstage und Praktika auf
myoda.gesundheitsberufe-bern.ch

HÖHERE
FACHSCHULE (HF)

Dipl. Rettungs-sanitäter/in HF

Klingt spannend?
Schau mal rein!

Notfallversorgung mit Schnelligkeit,
Präzision und Fürsorge in jeder Situation

Als Rettungssanitäter/in bist du in entscheidenden Momenten zur Stelle – mit medizinischem Fachwissen, klarem Kopf und viel Einfühlungsvermögen. Du gibst Patient:innen und ihren Angehörigen Sicherheit und triffst auch unter Druck rasch die richtigen Entscheidungen.

Ausbildung
- 3 Jahre Vollzeit
- medi – Zentrum für medizinische Bildung (Höhere Fachschule HF)
- Kombination Theorie und Praxis (35 % Schule, 65 % Praxisbetriebe)
- Ausbildungslohn
- Start März

Das bringst du mit
- Abgeschlossene Berufslehre mit EFZ, Fachmittelschulausweis FMS oder gymnasiale Maturität
- Gute Deutschkenntnisse, Grundlagenkenntnisse Englisch sowie gute Grundkenntnisse in naturwissenschaftlichen Fächern
- Führerausweis der Kategorie B und mindestens ein Jahr klaglose Fahrpraxis
- Keine Vorstrafen, verantwortungsbewusstes, korrektes Verhalten in der Vergangenheit, positive Einschätzung früherer Arbeitgebenden
- Bestandenes Aufnahmeverfahren am medi

Mögliche Arbeitsorte
- Ambulanz- und Notfalldienste
- Spitäler
- Rettungsflugwacht (Rega)

Aufgaben
- Ich beurteile und analysiere Notfallsituationen und leite lebensrettende Sofortmassnahmen ein.
- Ich entscheide über Medikamente, Transport und Zielspital.
- Ich fahre das Einsatzfahrzeug sicher – auch unter anspruchsvollen Bedingungen.
- Ich arbeite eng mit anderen Einsatzkräften zusammen und koordiniere die Abläufe vor Ort.

Weshalb passt Rettungssanitäter/in zu mir?
- Ich schätze die Abwechslung zwischen Einsätzen und ruhigeren Phasen – und bin bereit für unregelmässige Dienste rund um die Uhr.
- Ich bleibe auch in unerwarteten Situationen ruhig, kommuniziere klar und handle überlegt.
- Flexibilität und schnelle Entscheidungen liegen mir – gerade dann, wenn es zählt.

FACHHOCHSCHULE (FH)

Bachelor of Science / Ergotherapie

Klingt spannend?
Schau mal rein!

Therapieren mit Innovation, Einfühlungsvermögen und positiver Wirkung im Alltag

Als Ergotherapeut/in hilfst du Menschen dabei, ihre Selbstständigkeit im Alltag zu bewahren oder zurückzugewinnen. Mit individuellen Übungen und kreativen Lösungsansätzen unterstützt du Patient:innen dabei, ihre Fähigkeiten zu verbessern und Lebensqualität zu steigern.

Ausbildung
- 3 Jahre Vollzeit
- ZHAW in Winterthur ZH, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften
- Kombination Theorie und Praxis (70 % Studium, 30 % Praxisbetriebe)
- Ausbildungslohn
- Start September

Das bringst du mit
- Berufs-, Fach- oder gymnasiale Maturität, HF- oder anderer Tertiär-B-Abschluss – alle inkl. Zusatzmodul
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse sowie gute Kenntnisse in sozial- und naturwissenschaftlichen Fächern
- Hohe Sozial- und Kommunikationskompetenz
- Je nach Vorbildung bis 12 Monate Praktikum, davon 8 Monate im Gesundheits- oder Sozialwesen
- Bestandene Eignungsabklärung an der ZHAW

Mögliche Arbeitsorte
- Spitäler
- Alters- und Pflegeheime
- Reha-Zentren
- Weitere Tätigkeitsfelder: Prävention und Gesundheitsförderung

Aufgaben
- Ich behandle, begleite und berate kranke und verunfallte Menschen, damit sie Alltagshürden überwinden und zurück in die Arbeit und Selbstständigkeit finden.
- Ich führe mit den Patient:innen funktionelle Bewegungsübungen durch, um ihre Kraft, Mobilität und Koordination zu verbessern.
- Ich unterstütze Menschen, das zu tun, was ihnen im Leben wichtig ist.

Weshalb passt Ergotherapeut/in zu mir?
- Ich bin hilfsbereit, sozial und kommunikativ.
- Ich mag es, andere Menschen mit kreativen Lösungen zu unterstützen.
- Ich interessiere mich für Anatomie und die Zusammenarbeit mit Physiotherapeut:innen, Logopäd:innen, Neuropsycholog:innen und der Ärzteschaft.

EINBLICKE & PRAKTIKA
my oda
Entdecke Einblickstage und Praktika auf
myoda.gesundheitsberufe-bern.ch

FACHHOCHSCHULE (FH)

Bachelor of Science / Ernährung und Diätetik

Klingt spannend?
Schau mal rein!

Ernährungsberatung, die Gesundheit mit Wissen, Empathie und Kommunikation gestaltet

Als Ernährungsberater/in unterstützt du Menschen dabei, sich gesund und ausgewogen zu ernähren – individuell, wissenschaftlich fundiert und alltagsnah. Du verbindest medizinisches Wissen mit Beratungskompetenz und trägst aktiv zur Gesundheitsförderung bei.

Ausbildung
- 3 Jahre Vollzeit, im Anschluss 10 Monate Praxis-Zusatzmodul
- Berner Fachhochschule BFH Gesundheit
- Kombination Theorie und Praxis (75 % Studium, 25 % Praxisbetriebe)
- Ausbildungslohn
- Start September

Das bringst du mit
- Berufs-, Fach- oder gymnasiale Maturität, Abschluss in einem Gesundheitsberuf Stufe Höhere Fachschule oder Höhere Fachprüfung
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse sowie gute Kenntnisse in naturwissenschaftlichen Fächern
- Rasche Auffassungs- und Beobachtungsgabe
- Vorpraktikum (2 Monate) – ausgenommen sind: Fachmaturand:innen Gesundheit, FaGe/FaBe mit Berufsmatur
- Bestandene Eignungsabklärung an der BFH Gesundheit

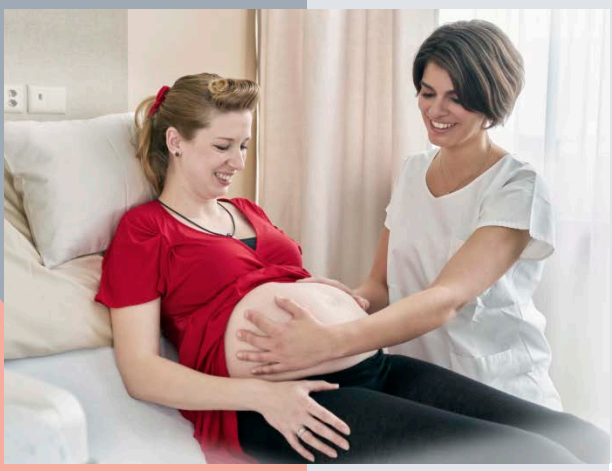
Mögliche Arbeitsorte
- Spitäler, Kliniken, ambulante Praxen
- Alters- und Pflegeheime, Reha-Zentren
- Krankenkassen, Behörden, Gastrobetriebe und Lebensmittelindustrie

Aufgaben
- Ich begleite gesunde sowie kranke Personen wie z. B. Sportler:innen, Kinder, Jugendliche, ältere Menschen oder schwangere Frauen.
- Ich betreue Patient:innen mit Diabetes, Nahrungsmittelallergie, Mangelernährung, Krebserkrankung, Essstörung oder Übergewicht.
- Ich konzipiere Projekte und Workshops im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention und setze sie um.

Weshalb passt Ernährungsberater/in zu mir?
- Ich bin sozial und empathisch und mag den Kontakt mit Menschen.
- Ich interessiere mich für Ernährung, Medizin, Lebensmittelwissenschaften, Psychologie und Beratung.
- Ich mag es, je nach Tätigkeitsfeld viel unterwegs zu sein und betreue die Patient:innen auch gerne zu Hause.

FACHHOCHSCHULE (FH)

Bachelor of Science / Hebamme



Klingt spannend?
Schau mal rein!

Begleiten mit Kompetenz, Vertrauen und Fürsorge
für werdende Eltern und ihr Kind

Als Hebamme übernimmst du eine wichtige Rolle rund um Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett. Du begleitest Eltern mit ihrem Kind auf ihrem individuellen Weg und trägst zu einem gesunden Start ins Leben bei.

Ausbildung
- 3 Jahre Vollzeit, im Anschluss 10 Monate Praxis-Zusatzmodul
- 2,5 Jahre Teilzeit für dipl. Pflegefachpersonen
- Berner Fachhochschule BFH Gesundheit
- Kombination Theorie und Praxis (66 % Studium, 33 % Praxisbetriebe)
- Ausbildungslohn
- Start September

Das bringst du mit
- Berufs-, Fach- oder gymnasiale Maturität
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse sowie gute Kenntnisse in naturwissenschaftlichen Fächern
- Gute Auffassungs- und Beobachtungsgabe
- Vorpraktikum (2 Monate) – ausgenommen sind: Fachmaturand:innen Gesundheit, FaGe/FaBe mit Berufsmatur
- Bestandene Eignungsabklärung an der BFH Gesundheit

Mögliche Arbeitsorte
- Spitäler
- Geburtshäuser
- Gynäkologische Praxen

Aufgaben
- Ich begleite Frauen, Paare und Familien während der Schwangerschaft und bei der Geburt.
- Ich führe Schwangerschaftskontrollen durch und berate Frauen aus unterschiedlichen Kulturen.
- Neben Neugeborenenversorgung gehören auch der Austausch mit ärztlichem Fachpersonal sowie Trauerarbeit zu meinen Aufgaben.
- Ich unterstütze Mütter und ihre Kinder nach der Geburt – im Wochenbett, beim Stillen, Hausbesuchen sowie bei der Rückbildung.

Weshalb passt Hebamme zu mir?
- Ob Mann oder Frau – ich bin bereit, Verantwortung für das Wohl anderer zu tragen.
- Ich kann mir vorstellen, mit Empathie und Flexibilität auf eine werdende Mutter und ihre Anliegen und Ängste einzugehen.
- Mich interessieren die Themen Schwangerschaft, Geburt, Stillen, Wochenbett und Ernährung.
- Ich arbeite gerne selbstständig aber auch im Austausch mit anderen Fachpersonen.

EINBLICKE & PRAKTIKA
my oda
Entdecke Einblickstage und Praktika auf
myoda.gesundheitsberufe-bern.ch

FACHHOCHSCHULE (FH)

Bachelor of Science / Pflege

Klingt spannend?
Schau mal rein!

Pflege mit fundiertem Fachwissen,
wissenschaftlicher Vertiefung und viel klinischer Praxis

Als Pflegefachperson mit Bachelor-Abschluss übernimmst du Verantwortung für komplexe Pflegesituationen und begleitest Menschen in herausfordernden Lebensphasen. Der Beruf vereint Empathie mit Wissen und verbindet Praxis mit wissenschaftlichem Denken.

Ausbildung
- 3 Jahre Vollzeit, im Anschluss 10 Monate Praxis-Zusatzmodul
- 2 Jahre berufsbegleitend für dipl. Pflegefachpersonen
- 4 Jahre Teilzeit für FaGe/FaBe
- Berner Fachhochschule BFH Gesundheit (Bern oder Basel)
- Kombination Theorie und Praxis (66 % Studium, 33 % Praxisbetriebe)
- Ausbildungslohn
- Start September

Das bringst du mit
- Berufs-, Fach- oder gymnasiale Maturität
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse sowie gute Kenntnisse in naturwissenschaftlichen Fächern
- Gute Auffassungs- und Beobachtungsgabe
- Vorpraktikum (2 Monate) – ausgenommen sind: Fachmaturand:innen Gesundheit, FaGe/FaBe mit Berufsmatur
- Bestandene Eignungsabklärung an der BFH Gesundheit

Mögliche Arbeitsorte
- Spitäler
- Alters- und Pflegeheime, Spitex
- Psychiatrische Kliniken und Reha-Zentren
- Gemeinschaftspraxen und Pharmaunternehmen

Aufgaben
- Ich pflege, betreue und berate kranke und gesunde Menschen aller Altersstufen in unterschiedlichen klinischen Settings.
- Ich dokumentiere Pflegeprozesse vollständig und strukturiert, um die Patientensicherheit zu gewährleisten und eine lückenlose Pflege zu ermöglichen.
- Ich plane, führe durch und evaluiere anspruchsvolle Pflege- und Betreuungsprozesse.

Weshalb passt der Bachelor in Pflege zu mir?
- Ich bin bereit, mehr Verantwortung in der Pflege zu übernehmen.
- Mich interessieren Fachwissen rund um die Pflege (z. B. Schmerzmanagement, Pharmakologie, Klinisches Assessment) ebenso wie wissenschaftliche Grundlagen (Basiswissen Forschung, Forschungsanwendung, evidenzbasierte Praxis).
- Ich möchte mein Wissen in verschiedenen Pflege-Themen weiter vertiefen.

EINBLICKE & PRAKTIKA
my oda
Entdecke Einblickstage und Praktika auf
myoda.gesundheitsberufe-bern.ch

FACHHOCHSCHULE (FH)

Bachelor of Science / Physiotherapie

Klingt spannend?
Schau mal rein!

Beweglichkeit verbessern mit Fachwissen,
wissenschaftlicher Kompetenz
und therapeutischem Engagement

Als Physiotherapeut/in begleitest du Menschen auf ihrem Weg zu mehr Beweglichkeit, Lebensqualität und Selbstständigkeit. Du verbindest medizinisches Fachwissen mit Empathie und praktischen Fähigkeiten, um individuell auf die Patient:innen einzugehen.

Ausbildung
- 3 Jahre Vollzeit, im Anschluss 10 Monate Praxis-Zusatzmodul
- Berner Fachhochschule BFH Gesundheit
- Kombination Theorie und Praxis (66 % Studium, 33 % Praxisbetriebe)
- Ausbildungslohn
- Start September

Das bringst du mit
- Berufs-, Fach- oder gymnasiale Maturität
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse sowie gute Kenntnisse in naturwissenschaftlichen Fächern
- Gute Auffassungs- und Beobachtungsgabe
- Vorpraktikum (2 Monate) – ausgenommen sind: Fachmaturand:innen Gesundheit, FaGe/FaBe mit Berufsmatur
- Bestandene Eignungsabklärung an der BFH Gesundheit

Mögliche Arbeitsorte
- Spitäler und Rehabilitationskliniken
- Alters- und Pflegeheime, Palliativmedizin
- Physiotherapie- oder Gemeinschaftspraxen
- Fitness- und Trainingszentren sowie Sportvereine

Aufgaben
- Ich unterstütze Patient:innen nach Verletzungen auf dem Weg zurück in Alltag, Beruf und Sport.
- Ich verstehe die ärztliche Verordnung und nutze sie als Grundlage, beurteile die Patient:innen selbst und plane eigenständig die passende Therapie.
- Ich setze digitale Testmassnahmen, Statistiken sowie Therapiegeräte gezielt ein, um den Therapieverlauf zu analysieren und anzupassen.

Weshalb passt Physiotherapeut/in zu mir?
- Mich interessieren die Anatomie des menschlichen Körpers und seine Funktionsweisen.
- Ich arbeite gerne mit den Händen, z. B. bei Massagen oder Mobilisationen.
- Ich schätze den persönlichen Kontakt und die vertrauensvolle Beziehung, die sich im Verlauf der Behandlung zu den Patient:innen entwickelt.

EINBLICKE & PRAKTIKA
my oda
Entdecke Einblickstage und Praktika auf
myoda.gesundheitsberufe-bern.ch

Gesundheitsberufe –
drei Ausbildungsstufen im Überblick

Der Gesundheitsbereich bietet viele Berufe und Karrierewege: Du kannst mit einer Grundbildung (Lehre) starten, dann an einer höheren Fachschule (HF) weiterlernen und später ein Bachelorstudium an einer Fachhochschule (FH) machen. Manche beginnen auch direkt mit einem Gymnasium- oder ähnlichen Abschluss auf der Stufe HF oder FH. Jeder Weg führt dich zu weiteren Ausbildungen und Spezialisierungen.

1 BERUFLICHE GRUNDBILDUNG (LEHRE)

3 Lernorte im Kanton Bern:
Berufsschule
Gesundheitsbetrieb
Überbetriebliche Kurse

- Assistent/in Gesundheit und Soziales (AGS), Lehre mit EBA-Abschluss (Eidg. Berufsattest)
- Fachfrau/mann Gesundheit (FaGe), Lehre mit EFZ-Abschluss (Eidg. Fähigkeitszeugnis)

2 HÖHERE FACHSCHULE (HF)

Studienort:
Bern | medi – Zentrum für medizinische Bildung:

- Dipl. Aktivierungsfachfrau/mann HF
- Dipl. Biomedizinische/r Analytiker/in HF
- Dipl. Dentalhygieniker/in HF
- Dipl. Fachfrau/mann Operationstechnik HF
- Dipl. Radiologiefachfrau/mann HF
- Dipl. Rettungssanitäter/in HF

Studienort:
Bern | Berner Bildungszentrum Pflege:

- Dipl. Pflegefachfrau/mann HF

3 FACHHOCHSCHULE (FH)

Studienort:
Bern | Berner Fachhochschule Gesundheit (Pflege und Physiotherapie auch in Basel):

- Bachelor of Science / Ernährung und Diätetik
- Bachelor of Science / Hebamme
- Bachelor of Science / Pflege
- Bachelor of Science / Physiotherapie

Studienort:
Winterthur ZH | ZHAW – Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften:

- Bachelor of Science / Ergotherapie

Berufswahlvideos, Veranstaltungen, offene Lehrstellen und vieles mehr auf **gesundheitsberufe-bern.ch**

Du willst in einen Gesundheitsberuf reinschnuppern, bevor du dich entscheidest? Oder du überlegst, wie es beruflich weitergeht?
Dann ist myoda dein direkter Weg in die Gesundheitsberufe.

SCHNUPPERN – EINBLICKSTAGE – PRAKTIKA
my oda

Was findest du auf myoda.gesundheitsberufe-bern.ch?
Du findest Angebote, die dir bei der Berufswahl im Gesundheitsbereich helfen – von Einblickstagen in die Berufslehre bis zu Praktika für FMS-, HF- und FH-Ausbildungen.

Probiere aus, welcher Gesundheitsberuf zu dir passt!
Wenn du ein spannendes Angebot gefunden hast, kannst du dich direkt bei den Gesundheitsbetrieben bewerben.

Für wen ist myoda?
myoda ist für alle, die sich für einen Einstieg in die Gesundheitsberufe interessieren – egal ob du …

- mitten in der Berufswahl steckst
- an einer Fachmittelschule oder im Gymnasium bist
- bereits eine Lehre (EBA/EFZ) gemacht hast und dich für ein HF-/FH-Studium interessierst
- oder als Quereinsteiger:in neu durchstarten willst

So startest du:
1. Scanne den QR-Code
2. Suche nach passenden Angeboten
3. Bewirb dich für dein Einblickstag/Praktikum

Mehr Infos auf:
myoda.gesundheitsberufe-bern.ch

gesundheitsberufe bern

Profis für Menschen

EINBLICKE IN DEN BERUFSALLTAG

Hier findest du Berufswahlvideos, Veranstaltungen, offene Lehrstellen und vieles mehr.

OdA Gesundheit Bern
im Auftrag der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern

Organisation
der Arbeitswelt (OdA)
Gesundheit Bern
Sägemattstrasse 1A
3098 Köniz

Telefon 031 970 40 70
info@gesundheitsberufe-bern.ch
www.gesundheitsberufe-bern.ch
www.oda-gesundheit-bern.ch